

Von Musette bis Klezmer

Gruppe Tangette tritt gratis in der vollen Cäcilienkirche in Uhingen auf

Das Ensemble Tangette begeisterte sein Publikum bei einem Benefizkonzert in der evangelischen Cäcilienkirche in Uhingen. Die rund 200 Zuhörer gingen begeistert mit und bedankten sich mit tosendem Applaus.

PATRICIA MOSER

Uhingen. „Sie haben ihren Sonntagabend perfekt geplant!“ So begrüßte der Bassist Norbert Baar das Publikum in der Uhinger Cäcilienkirche. Bei grauem Wetter traf das Publikum ein, teils recht verfroren, und ließ sich verführen in eine Welt des Jazz, Musette, Tango und Klezmer. Vergessen war die Stimmung draußen – man ließ sich klanglich entführen nach Argentinien, Paris oder in spannende Krimiwelten. Das Ensemble Tangette, dessen Mitglieder allesamt aus der näheren Umgebung stammen, unterhielt sein Publikum ohne Gage zugunsten der Renovierung des Gemeindehauses in Uhingen.

Im Altarraum, direkt unter dem Deckenmedaillon der Schutzheiligen Cäcilie, der Patronin der Kirchenmusik, spielten die Musiker in perfekter Akustik. Das seit 2007 bestehende Ensemble gab unter anderem Stücke wie Tango pour Claude, Blue Clarinet, Petite Fleur und La mer zum Besten. Thomas Reil, der studierte Musiker und Musiklehrer an der Klarinette, spielt bei den



In perfektem Zusammenspiel bot das Ensemble Tangette in der Cäcilienkirche in Uhingen ein Musikerlebnis von höchster Qualität. Foto: Patricia Moser

meisten Stücken eine Hauptrolle. Sigi Köster am Akkordeon ergänzt sich gut mit Thomas Reil, wenn das Akkordeon und die Klarinette miteinander kommunizieren. Norbert Baar am Kontrabass und Johannes Dittert am Schlagzeug rahmen die beiden nicht nur körperlich ein.

Das Zusammenspiel der vier Musiker ist perfekt und bescherte ein Musikerlebnis in höchster Qualität. Die Vielfalt der Stücke führte durch alle Gefühlslagen, und das Publikum ging freudig mit. Besonders emotional wurden die Klezmerstücke empfunden. Diese klagenden, erzählenden und dann wieder mitreißend heiteren Klänge berührten sehr. Das Publikum in der voll besetzten Cäcilienkirche wollte nach

eineinhalb Stunden bester Unterhaltung noch nicht nach Hause und bekam eine Zugabe von Johann Sebastian Bach, nämlich Jesus bleibet meine Freude. Dies war ein weiterer Höhepunkt des Abends, wie der Applaus erneut bewies.

Pfarrer Joachim Klein bedankte sich im Anschluss an das Konzert herzlich bei den Musikern für ihr musikalisches Engagement und beim Publikum für die Spenden, die der Renovierung des Gemeindehauses zugute kommen sollen. „Weltmusik wurde uns geboten, und wäre dies nicht eine Kirche, dann hätte sicher der ein oder andere noch getanzt“, lobte Pfarrer Klein, und das Publikum bestätigte dies mit tosendem Applaus.